

Tiroler Meistertitel im Langlaufssprint

Andreas Schöpf holte den Titel nach Längenfeld

(tom) Erstmals seit vielen Jahren gelingt es wieder einem Nachwuchsathleten aus dem Bezirk Imst, einen Tiroler Meistertitel im Langlaufen zu erobern.

Am vergangenen Freitag, dem 16. Jänner, fanden im ÖSV-Stützpunkt Hochfilzen die diesjährigen Tiroler Meisterschaften im Langlaufssprint statt. Mit dabei waren auch neun Nachwuchsathleten des LLC Längenfeld, die sich auf der knapp 1 km langen Sprint-Strecke mit den Besten Tirols maßen. Mit beeindruckenden Laufleistungen qualifizierten sich alle Athlet/innen des LLC Längenfeld in ihren Altersklassen für die jeweiligen Halbfinalläufe, in denen dann jeweils sechs Athleten um drei Finalplätze sprinteten.

Mit Anna Holzknecht (Kinder Iw), David Holzknecht und Philip Grüner (Kinder IIm), Viktoria Pult und Franziska Wieser (Schüler Iw) sowie Andreas Schöpf (Schüler IIm) schafften im Halbfinale gleich 5 Athleten den Sprung ins Finale und sicherten sich somit die Chance auf den Tiroler Meistertitel in

der jeweiligen Altersklasse. „In allen Altersklassen, in denen wir antraten, schaffte zumindest 1 Athlet den Sprung unter die besten sechs in Tirol. Einfach fantastisch!“ freute sich Bezirkskadertrainer Michael Schöpf, der die Athleten das ganze Jahr hindurch betreut.

Um sich den Tiroler Meistertitel zu sichern muss alles passen. Eine optimale Tagesform, ein perfekter Schi, das richtige Selbstvertrauen sowie das nötige Quäntchen Glück. Dies alles stimmte letzten Freitag bei Andreas Schöpf. Der 14-jährige Nachwuchsathlet des LLC Längenfeld qualifizierte sich mit der viertbesten Prologzeit für das Halbfinale. Im Halbfinale setzte er sich gleich am Start mit dem Topfavoriten Markus Fankhauser vom WSV Tux, der zu den besten Nachwuchssprintern Österreichs zählt, vom Rest der Teilnehmer ab und lief gemeinsam mit dem Zillertaler un-

gefährdet an zweiter Stelle ins Ziel und somit ins Finale.

Im abschließenden Finale der besten sechs ging der Längenfelder von Beginn an volles Risiko und versuchte wieder, mit Markus Fankhauser mitzulaufen, was ihm auch gelang. Bereits nach knapp 200 Metern rissen die beiden ein großes Loch zum Rest der Finalteilnehmer auf. „Zu diesem Zeitpunkt wusste ich, dass Andreas zumindest der zweite Platz nicht mehr zu nehmen ist“, so Trainer Michael Schöpf.

Mit einer taktischen Meisterleistung (Andreas Schöpf ließ Fankhauser auf der gesamten Strecke die Führungsarbeit machen) sparte sich der junge Öztaler die nötigen Kraftreserven für den alles entscheidenden Zielsprint auf. Knapp 100 Meter vor dem Ziel attackierte Andreas Schöpf den Zillertaler und ließ die-

sen auf der Zielgeraden förmlich stehen. „Nach dem Halbfinale wusste ich, dass ich ihn heute schlagen kann. Dass dies dann auch geklappt hat, ist umso schöner!“ freute sich Andreas. Somit ging erstmals seit vielen Jahren wieder ein Tiroler Meistertitel im Langlauf in den Bezirk Imst! Lesen Sie mehr auf www.langlauf-laengenfeld.at!



Mit einer guten Taktik erkämpfte sich Andi Schöpf den Sprint-Meistertitel.

Foto: LLC Längenfeld